LAND BRANDENBURG

Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

ELER. LebensWert Land.

PROJEKTOKTOBER2012

Entwicklung innovativer Sanddorn-Mehrfruchtsäfte,

Christine Berger GmbH & Co. KG, Landkreis Potsdam-Mittelmark

Sanddorn-Vitalmahlzeit mit Mineral- und Ballaststoffen

Seit fast 20 Jahren stellt die Fa. Christine Berger GmbH & Co KG verschiedene Sanddornprodukte mit den Früchten aus eigenem biologischem Anbau her. Die Produktentwicklung und deren Vertrieb liegen hier in einer Hand, wobei die Vielfalt aus Sanddorn vom klassischen Saft, über Likör und Fruchtaufstriche bis zur Kosmetik reicht. Die neueste Entwicklung ist ein Sanddorn-Mehrfruchtsaft in drei verschiedenen Rezepturvarietäten, welcher in Zusammenarbeit mit dem IGV Institut für Getreideverarbeitung als wissenschaftlicher Projektpartner entwickelt wurde.

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

Berlin

Förderperiode 2007 – 2013
Bewilligte Mittel für die Entwicklung von innovativen Sanddorn-Mehrfruchtsäften zur Erweiterung des Produktangebotes.

Förderfähige Gesamtkosten:	82.891 €
Zuwendung:	54.423 €
davon ELER:	**40.817 €**
davon Land:	13.606 €

Förderrichtlinie
Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Technologien in der Land- und Ernährungswirtschaft sowie in der Forstwirtschaft

Dieses Projektblatt wird mit Mitteln aus der Technischen Hilfe vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums kofinanziert.

Zuwendungsempfänger:

Christine Berger GmbH & Co. KG
Fercher Straße 60
14542 Werder - OT Petzow
Tel.: 035452 – 15721
www.sandokan.de

Entwicklung innovativer Sanddorn-Mehrfruchtsäfte,
Christine Berger GmbH & Co. KG, Landkreis Potsdam-Mittelmark

Sanddorn – eine einzigartige Gabe der Natur

Sanddorn gilt als Pionierpflanze und wird unter anderem zur Renaturierung von Braunkohlegebieten eingesetzt. Sanddorn ist bestens geeignet für die Bildung von ökologischen Nischen und birgt als Kultur für die mageren, sandigen Böden im Land Brandenburg vielfältige Potenziale.

Die Christine Berger GmbH & Co.KG hat sich seit fast zwei Jahrzehnten der Sanddornpflanze verschrieben, die von Anfang August bis Anfang Dezember ihre orangeroten bis gelben Früchte hervorbringt. Der von Christine Berger verfolgte ganzheitliche Ansatz, stellt das Wohlbefinden und den Genuss bei ihren variationsreichen Produktserien in den Mittelpunkt.

Sanddorn-Mehrfruchtsaft als neueste Entwicklung

Da die Nachfrage vom Verbraucher nach gesundheitlich wertvollen und aromatischen Getränken ungebremst ist, hat die Sanddornexpertin in Zusammenarbeit mit dem IGV Institut für Getreideverarbeitung als neueste Entwicklung ein Sanddorn-Mehrfruchtsaft in drei verschiedenen Rezepturvarietäten auf den Markt gebracht.

Das Besondere an diesem Mehrfruchtsaft ist zum einen der Gehalt an Sanddornsaft, der per se schon gesundheitsfördernd ist und zum anderen die Kombination mit weiteren Früchten, so dass ein hoher Ballaststoffanteil und ein besonderer Mineralstoff- und Vitamingehalt zu verzeichnen ist. Mit einer Portion an Fruchtsaft (250 ml) kann der Verbraucher bereits einen großen Teil des Tagesbedarfes an erforderlichen Vitaminen und Mineralstoffen auf natürliche Art und Weise zu sich nehmen.

Ein Muntermacher der schmeckt!

Durch die drei verschiedenen Fruchtkombinationen ist für jeden Geschmack etwas dabei. Alle drei Mehrfruchtsäfte sind reich an Vitamin C, enthalten Mineralstoffe und sind darüber hinaus eine wertvolle Ballaststoffquelle. Das in den Säften enthaltene Pektin trägt bei regelmäßigem Verzehr zur Aufrechterhaltung eines normalen Cholesterinspiegels im Blut bei.

Unternehmensgründerin Christine Berger

Die Herausforderung bei der Entwicklung der Mehrfruchtsaftgetränke bestand in der schonenden Verarbeitung der natürlichen Zutaten mit der Option der längeren Haltbarkeit der Produkte für einen überregionalen Vertrieb. Die innovative Verpackung gewährleistet neben dem Schutz der Getränke und dem leichten Transport, auch die vollständige Information der Verbraucher zu ernährungsrelevanten Daten. Erhältlich sind die Sanddorn-Mehrfruchtsäfte im Hofladen der Christine Berger GmbH & Co. KG in Petzow, aber etwa auch in Berliner Filialen von Edeka und Reichelt.

LAND BRANDENBURG

Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
des Landes Brandenburg
Verwaltungsbehörde ELER
Henning-von-Tresckow-Str. 2-8, 14467 Potsdam
Tel. 0331 / 866-8891, Fax 0331 / 27548-8891
www.eler.brandenburg.de